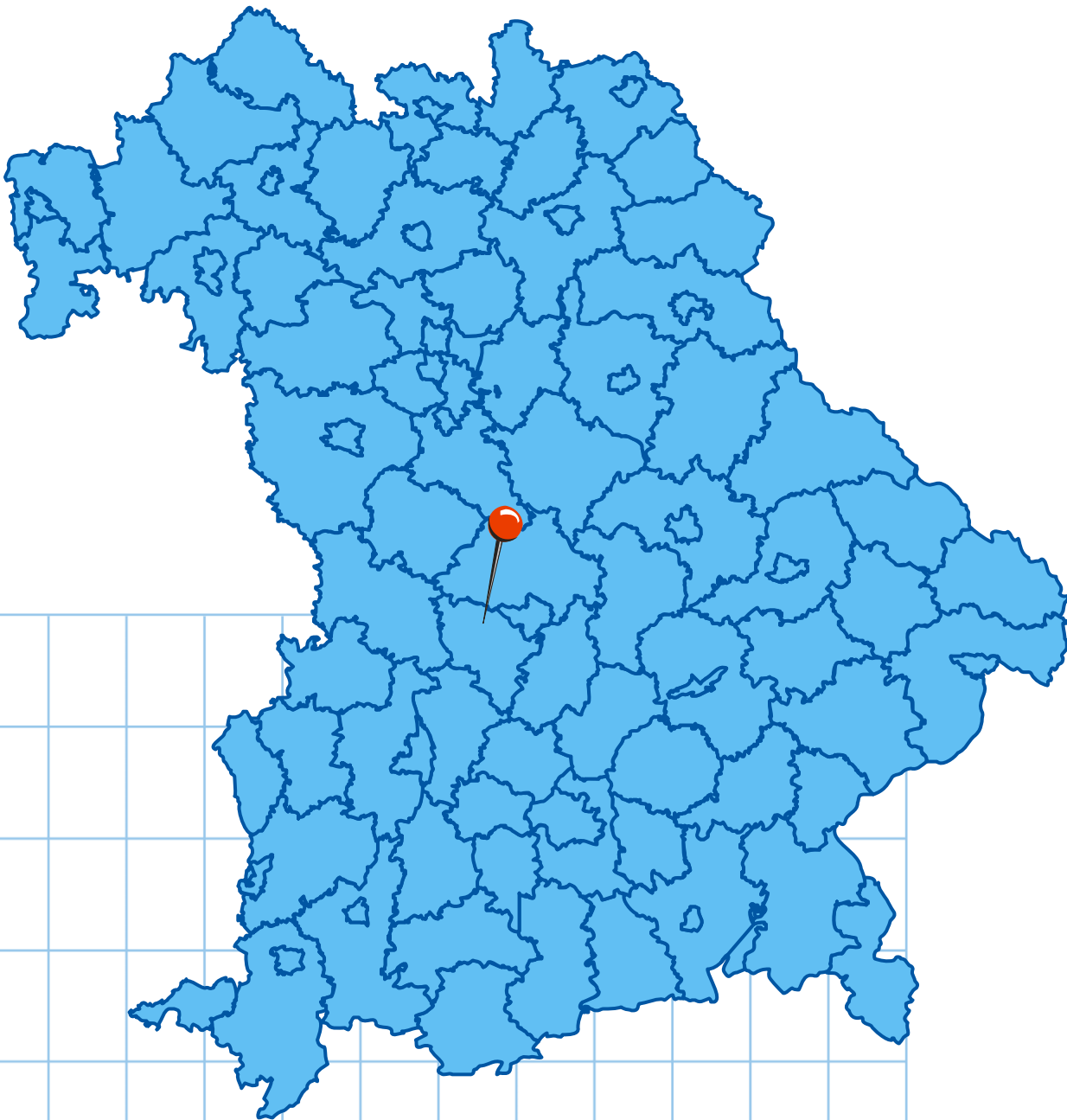




## STATISTIK *kommunal* | 2008

# Große Kreisstadt Neuburg a.d.Donau



Regionalschlüssel .....	09 185 149
Landkreis .....	Neuburg-Schrobenhausen
Regierungsbezirk .....	Oberbayern
Verwaltungsgemeinschaft ..	-
Region .....	10 Ingolstadt

**STATISTIK kommunal** führt den bis 1998 im zweijährigen Abstand erschienenen *Statistischen Informationsdienst* des Landesamts seit dem Jahr 2000 jährlich fort. Die Veröffentlichung bietet in 30 Tabellen und 18 Schaubildern mit rund 2 200 Daten die wichtigsten statistischen Informationen für jede Gemeinde Bayerns. Die Angaben basieren im Wesentlichen auf der Statistischen Datenbank des Landesamts.

### Inhalt

	Seite
Bevölkerung.....	1, 2
Wahlen.....	3, 4
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer.....	4
Gemeindefinanzen.....	4
Steuern.....	5
Wohnungsbestand, Wohnungsbau.....	6
Flächenerhebungen, Bodennutzung.....	7
Landwirtschaft.....	8
Verarbeitendes Gewerbe, Gewerbeanzeigen, Bauhauptgewerbe.....	9
Straßenverkehrsunfälle.....	9
Fremdenverkehr.....	10
Kindertageseinrichtungen.....	10
Schulen.....	11
Altenheime.....	12
Sozialhilfe.....	12
Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung.....	12

#### Allgemeine Hinweise zum Gebietsstand

Ergebnisse für Berichtsjahre bzw. -zeiträume *nach* dem 1. Januar 1994 haben den Gebietsstand der jeweiligen Erhebung. Ergebnisse aus Erhebungen, die *vor* dem 1. Januar 1994 durchgeführt wurden, sind auf den Gebietsstand 1. Januar 1994 umgerechnet. Mit diesem Stichtag hat sich die Zahl der Gemeinden in Bayern durch Wiederherstellungen von 2 051 auf 2 056 erhöht und seitdem nicht mehr verändert. - Bei den Gebietsänderungen ab dem 2. Januar 1994 handelt es sich nur um geringfügige Teilausgliederungen, die jeweils ab dem Zeitpunkt der Rechtswirksamkeit berücksichtigt sind. Auf die einzelnen Erhebungen haben diese zum Großteil keine Auswirkungen, da lediglich einige wenige Einwohner und geringe Flächen (Grundstücke) von der Umgliederung in eine andere Gemeinde betroffen waren.

#### Zeichenerklärung

- X** Angabe nicht sinnvoll; bei Wahlen: Partei nicht angetreten oder noch nicht bzw. nicht mehr existent
- .** Wert geheim zu halten, unbekannt oder nicht rechenbar
- ...** Wert fällt später an
- 0** mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung

#### Impressum

Verleger und Herausgeber

#### **Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung**

Besuchs-/Lieferanschrift: Neuhauser Str. 8, 80331 München

Postfachadresse: 80288 München

Telefon: (089) 2119-205; Fax: -457; E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de); Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

„STATISTIK *kommunal*“ ist für jede der 2 056 Gemeinden Bayerns und für jede übergeordnete Gebietseinheit - als Aufsummierung der Gemeindedaten - zum Preis von 8,- € sowie für alle Gemeinden und alle übergeordneten Gebietseinheiten zusammen auf CD-ROM im PDF- und CSV-Format für 128,- € (im Abo ab dem 2. Jahr 64,- €) erhältlich. Erscheinungsweise: jährlich.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 11. Februar 2009

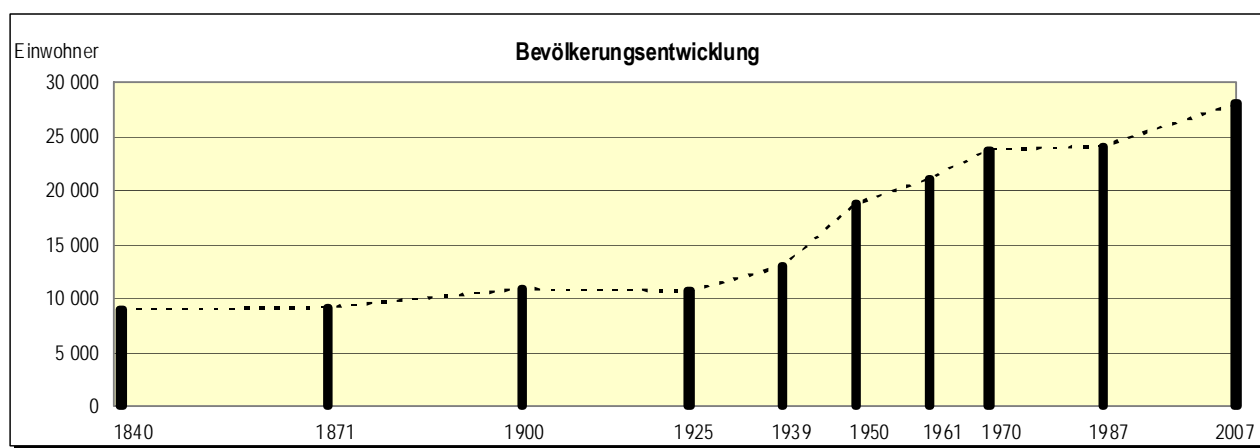
#### **© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009**

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## 1. Bevölkerungsentwicklung seit 1840

Stichtag	Bevölkerung			Jahr	Bevölkerung am 31. Dezember ...		
	insgesamt	Veränderung 31.12.2007 gegenüber ... in %	Einwohner je km <sup>2</sup>		insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	
						Anzahl	%
01.12.1840	9 007	211,4	111	1998	27 596	393	1,4
01.12.1871	9 192	205,1	113	1999	27 715	119	0,4
01.12.1900	10 875	157,9	134	2000	27 816	101	0,4
16.06.1925	10 679	162,6	131	2001	28 447	631	2,3
17.05.1939	12 948	116,6	159	2002	28 502	55	0,2
13.09.1950	18 758	49,5	231	2003	28 426	- 76	-0,3
06.06.1961	21 085	33,0	259	2004	28 314	- 112	-0,4
27.05.1970	23 758	18,0	292	2005	28 108	- 206	-0,7
25.05.1987	24 157	16,1	297	2006	27 967	- 141	-0,5
31.12.2007	28 045	X	345	2007	28 045	78	0,3



## 2. Volkszählung am 27. Mai 1970 und am 25. Mai 1987

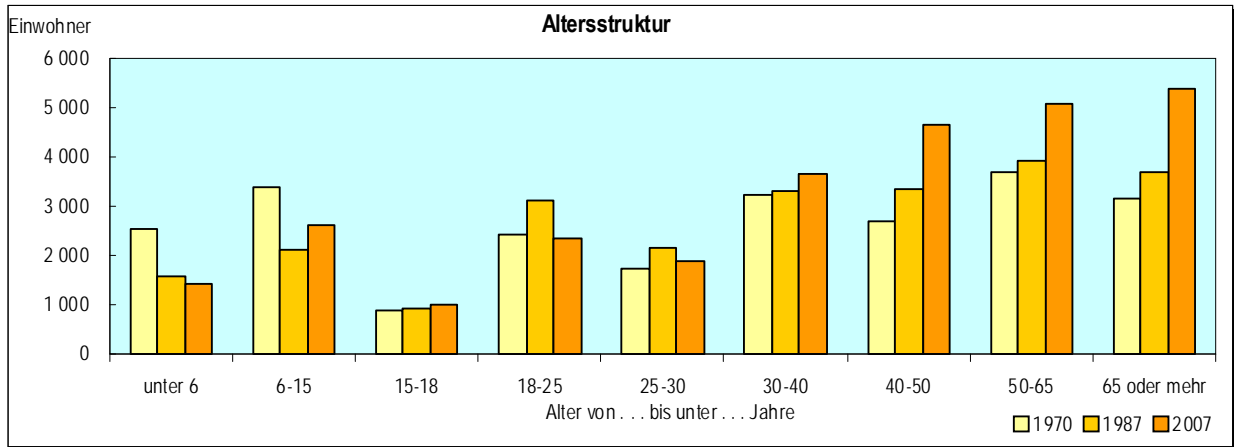
Volkszählung	Bevölkerung	und zwar						Privat- haushalte	darunter Ein- personen- haushalte
		römisch-katholisch		evangelisch-lutherisch <sup>1)</sup>		Ausländer			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
27. Mai 1970	23 758	17 274	72,7	5 489	23,1	403	1,7	8 397	2 071
25. Mai 1987	24 157	17 051	70,6	5 137	21,3	1 547	6,4	9 927	3 152
Veränderung 1987 zu 1970 in %	1,7	- 1,3	X	- 6,4	X	283,9	X	18,2	52,2

<sup>1)</sup> einschließlich Evangelische Freikirchen.

## 3. Bevölkerung 1970, 1987 und 2007 nach Altersgruppen und Geschlecht

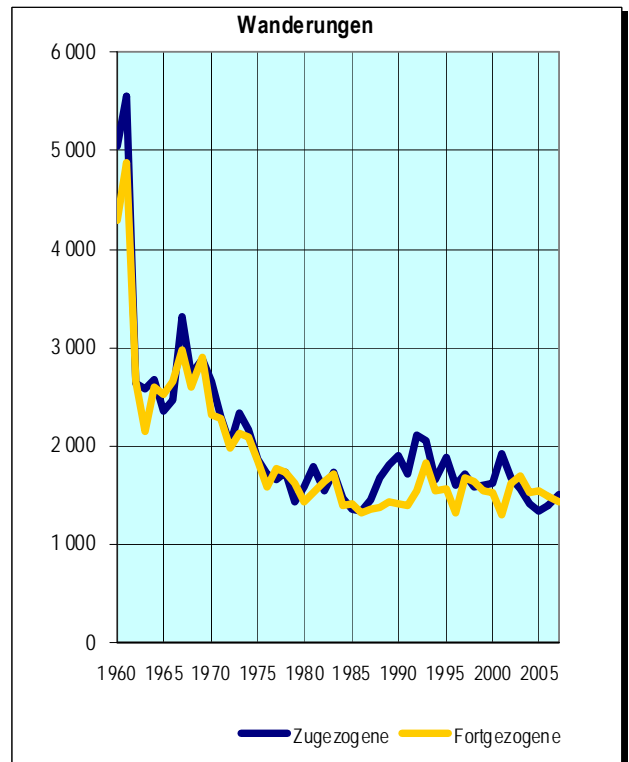
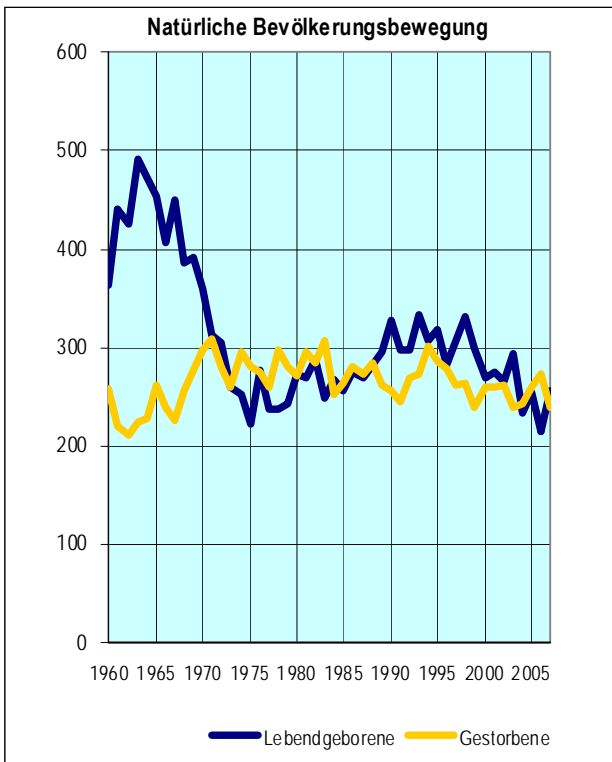
Alter von ... bis unter ... Jahre	Bevölkerung am											
	27. Mai 1970				25. Mai 1987				31. Dezember 2007			
	insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 6	2 528	10,6	1 222	9,8	1 582	6,5	780	6,2	1 430	5,1	703	5,0
6 - 15	3 401	14,3	1 645	13,1	2 117	8,8	1 042	8,3	2 619	9,3	1 267	9,0
15 - 18	910	3,8	457	3,6	932	3,9	428	3,4	1 009	3,6	503	3,6
18 - 25	2 405	10,1	1 065	8,5	3 122	12,9	1 481	11,9	2 352	8,4	1 101	7,8
25 - 30	1 739	7,3	841	6,7	2 154	8,9	1 033	8,3	1 874	6,7	910	6,4
30 - 40	3 219	13,5	1 598	12,8	3 305	13,7	1 543	12,4	3 642	13,0	1 622	11,5
40 - 50	2 711	11,4	1 518	12,1	3 331	13,8	1 596	12,8	4 645	16,6	2 290	16,2
50 - 65	3 674	15,5	2 221	17,7	3 914	16,2	2 107	16,9	5 082	18,1	2 537	18,0
65 oder mehr	3 171	13,3	1 958	15,6	3 700	15,3	2 473	19,8	5 392	19,2	3 183	22,5
<b>Insgesamt</b>	<b>23 758</b>	<b>100</b>	<b>12 525</b>	<b>100</b>	<b>24 157</b>	<b>100</b>	<b>12 483</b>	<b>100</b>	<b>28 045</b>	<b>100</b>	<b>14 116</b>	<b>100</b>

Noch: 3. Bevölkerung 1970, 1987 und 2007 nach Altersgruppen und Geschlecht



4. Bevölkerungsbewegung seit 1960

Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Wanderungen				Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)¹)
	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	
1960	364	16,9	258	12,0	5 043	234,6	4 288	199,5	861
1970	360	15,0	298	12,4	2 653	110,7	2 322	96,9	393
1980	274	11,4	272	11,3	1 589	65,9	1 439	59,7	152
1990	327	12,8	257	10,1	1 903	74,7	1 422	55,8	551
2000	269	9,7	259	9,3	1 619	58,2	1 528	54,9	101
2003	293	10,3	239	8,4	1 572	55,3	1 700	59,8	- 74
2004	234	8,3	243	8,6	1 415	50,0	1 519	53,6	- 113
2005	254	9,0	259	9,2	1 347	47,9	1 546	55,0	- 204
2006	214	7,7	273	9,8	1 402	50,1	1 485	53,1	- 142
2007	256	9,1	240	8,6	1 500	53,5	1 437	51,2	79



¹) Einschließlich bestandsrelevanter Korrekturen.

## 5. Landtagswahlen seit 1986

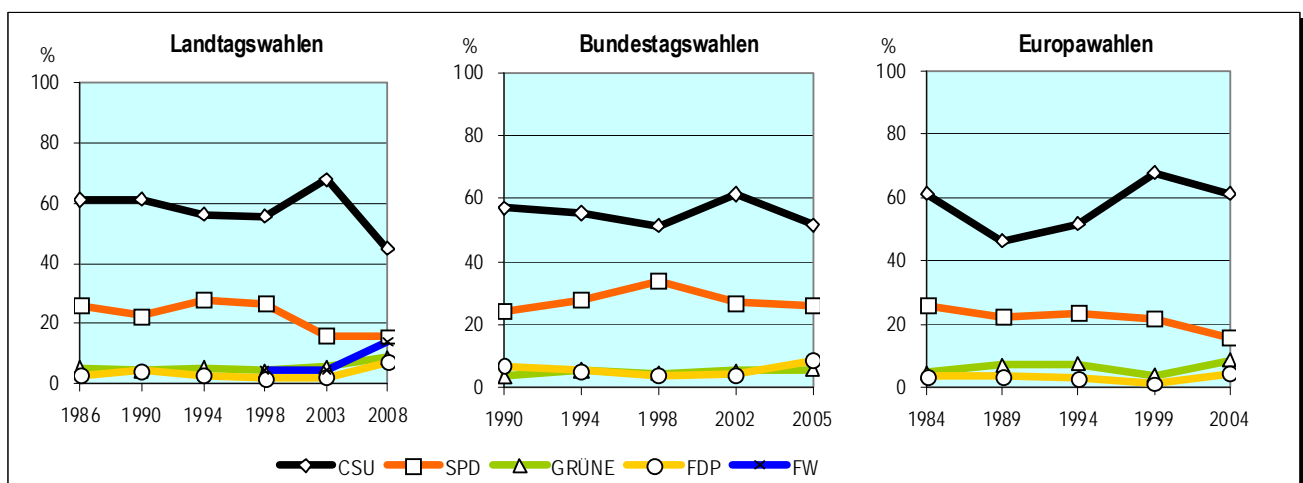
Wahltag	Stimm- berechtigte	Wähler	Wahl- beteili- gung in %	Abgegebene Gesamtstimmen		Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf					
				insgesamt	darunter gültige	CSU	SPD	FW <sup>1)</sup>	GRÜNE	FDP	Sonstige
						%					
12.10.1986	18 231	12 353	67,8	24 706	24 235	61,0	26,3	X	5,3	2,8	4,5
14.10.1990	19 126	12 181	63,7	24 362	23 896	61,2	22,6	X	4,4	4,4	7,3
25.09.1994	19 522	12 596	64,5	25 192	24 731	56,1	28,0	X	5,2	3,0	7,6
13.09.1998	19 856	13 266	66,8	26 532	26 104	55,5	26,6	4,8	4,4	2,0	6,7
21.09.2003	20 384	10 556	51,8	21 112	20 703	67,7	16,0	4,6	5,7	2,2	3,9
28.09.2008	20 539	10 671	52,0	21 342	20 887	44,9	15,9	13,8	9,0	7,2	9,2

## 6. Bundestagswahlen seit 1990

Wahltag	Wahl- berechtigte	Wähler	Wahl- beteili- gung in %	Ungültige	Gültige	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf								
						Zweitstimmen		CSU		SPD		GRÜNE		FDP
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
02.12.1990	19 174	13 743	71,7	154	13 589	7 741	57,0	3 302	24,3	468	3,4	945	7,0	1 133
16.10.1994	19 567	14 449	73,8	122	14 327	7 944	55,4	3 988	27,8	784	5,5	773	5,4	838
27.09.1998	19 933	15 437	77,4	175	15 262	7 860	51,5	5 153	33,8	687	4,5	592	3,9	970
22.09.2002	20 459	15 927	77,8	123	15 804	9 711	61,4	4 268	27,0	829	5,2	640	4,0	356
18.09.2005	20 437	15 182	74,3	223	14 959	7 752	51,8	3 904	26,1	839	5,6	1 277	8,5	1 187

## 7. Europawahlen seit 1984

Wahltag	Wahl- berechtigte	Wähler	Wahl- beteili- gung in %	Ungültige	Gültige	Von den gültigen Stimmen entfielen auf								
						Stimmen		CSU		SPD		GRÜNE		FDP
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
17.06.1984	18 091	8 042	44,5	98	7 944	4 861	61,2	2 065	26,0	380	4,8	279	3,5	359
18.06.1989	18 779	11 136	59,3	117	11 019	5 091	46,2	2 468	22,4	769	7,0	387	3,5	2 304
12.06.1994	19 590	10 703	54,6	105	10 598	5 481	51,7	2 498	23,6	784	7,4	311	2,9	1 524
13.06.1999	19 955	8 359	41,9	47	8 312	5 627	67,7	1 802	21,7	322	3,9	103	1,2	458
13.06.2004	20 426	7 541	36,9	101	7 440	4 549	61,1	1 173	15,8	631	8,5	325	4,4	762



<sup>1)</sup> FW FREIE WÄHLER Bayern e.V.

## 8. Wahl der Stadt- bzw. Gemeinderäte am 2. März 2008

Merkmal	Einheit	Wert	Wahlvorschlag	Gewichtete Stimmen		Sitze
				Anzahl	%	
Stimmberechtigte	Anzahl	21 140	CSU	5 293	48,3	15
Wähler	Anzahl	11 269	SPD	2 203	20,1	6
Wahlbeteiligung	%	53,3	GRÜNE	572	5,2	1
Abgegebene Stimmzettel			gemeinsame Wahlvorschläge	727	6,6	2
dav. ungültig	Anzahl	317	Wählergruppen	2 157	19,7	6
gültig	Anzahl	10 952	Sonstige	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

**Oberbürgermeister** ..... Dr. Bernhard Gmehling, CSU, gewählt am 02.03.2008

**Landrat** ..... Roland Weigert, Freie Wähler, gewählt am 16.03.2008

## 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer seit 2002

Merkmal	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Beschäftigte am Arbeitsort	11 915	11 745	11 470	11 128	11 152	11 374
dav. männlich	6 224	6 139	5 998	5 802	5 805	5 995
weiblich	5 691	5 606	5 472	5 326	5 347	5 379
dar.¹) Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	98	86	39	32	36	37
Produzierendes Gewerbe	5 295	5 262	5 150	4 919	4 840	3 683
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 093	2 034	1 952	1 774	1 857	3 212
Sonstige Dienstleistungen	4 429	4 362	4 328	4 402	4 418	4 442
Beschäftigte am Wohnort	9 932	9 830	9 631	9 386	9 493	9 659
Pendlersaldo²)	1 983	1 915	1 839	1 742	1 659	1 715

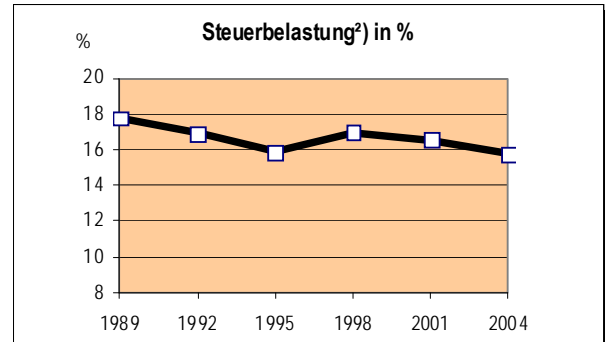
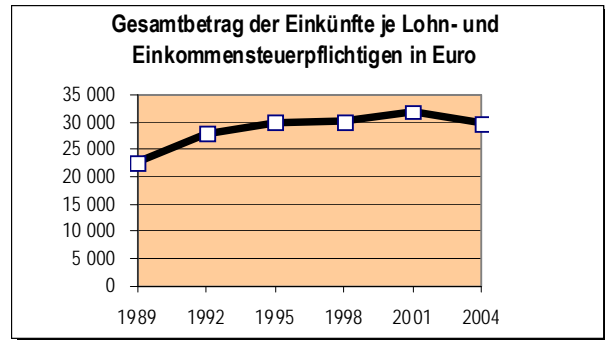
¹) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93); ab 2003, Ausgabe 2003. - ²) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort.

## 10. Gemeindefinanzen 1991, 1996, 2006 und 2007

Merkmal	1 000 €			
	1991	1996	2006	2007
Bruttoausgaben	32 421	36 854	44 958	52 618
dar. Personalausgaben	7 198	7 747	9 840	9 999
laufender Sachaufwand	4 557	6 053	8 265	8 090
Sachinvestitionen	5 760	5 824	4 715	5 414
Gemeindesteuereinnahmen	13 846	14 381	19 786	21 063
dar. Grundsteuer A	108	108	117	100
Grundsteuer B	1 771	2 146	2 494	2 595
Gewerbesteuer (netto)	4 538	4 569	7 130	6 666
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7 377	7 530	9 130	10 667
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-	-	885	993
Gewerbesteuerumlage	888	1 414	2 023	1 884
Steuereinnahmekraft	14 472	15 256	21 449	22 721
Steuerkraftmesszahl	11 371	12 342	14 450	15 147
Gemeindeschlüsselzuweisungen (ohne Berichtigungen)	1 573	2 922	3 858	4 120
Fundierte Verschuldung	9 884	15 808	25 133	24 365
Verschuldung je Einwohner	0,386	0,579	0,897	0,871
Planmäßig geleisteter Schuldendienst	1 477	1 645	1 797	1 811
Finanzkraft	8 099	8 242	9 209	9 225

11. Lohn- und Einkommensteuerstatistik seit 1989

Jahr Einkommens- größenklassen in 1 000 €	Lohn- und Einkommen- steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Lohn- und Einkommensteuer
	Anzahl	1 000 €	
1989	9 684	219 679	39 029
1992	10 404	290 412	49 053
1995	10 241	306 963	48 689
1998	10 765	323 591	54 821
2001	11 159	355 908	58 802
2004 <sup>1)</sup>	12 775	381 371	60 078
Einkommensgrößenklassen 2004			
unter 2,5	1 576	965	9
2,5 bis unter 5	533	1 968	12
5 bis unter 7,5	640	3 982	37
7,5 bis unter 10	572	5 009	54
10 bis unter 12,5	446	4 970	91
12,5 bis unter 15	433	5 929	217
15 bis unter 20	1 088	19 203	1 244
20 bis unter 25	1 208	27 145	2 418
25 bis unter 30	1 287	35 459	3 847
30 bis unter 37,5	1 580	52 686	6 683
37,5 bis unter 50	1 540	66 212	9 722
50 oder mehr	1 872	157 843	35 745

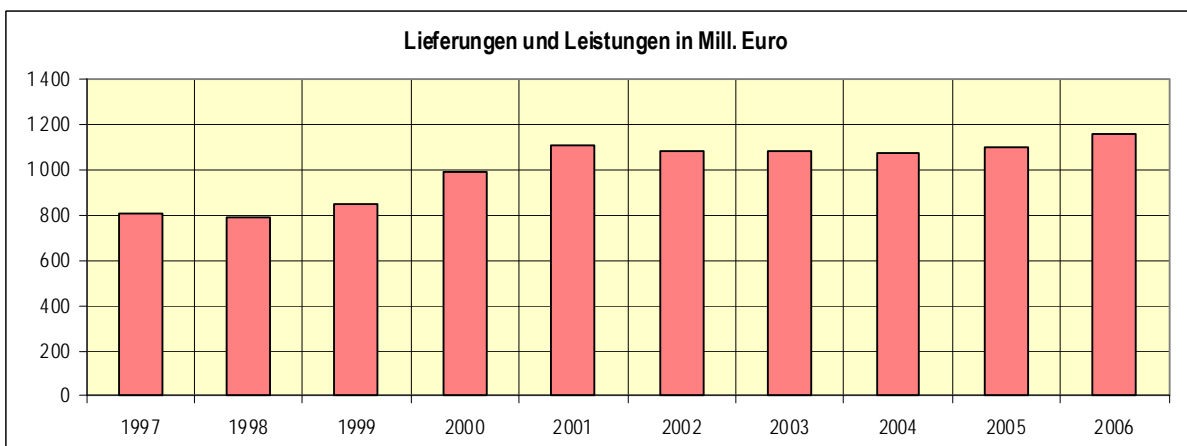
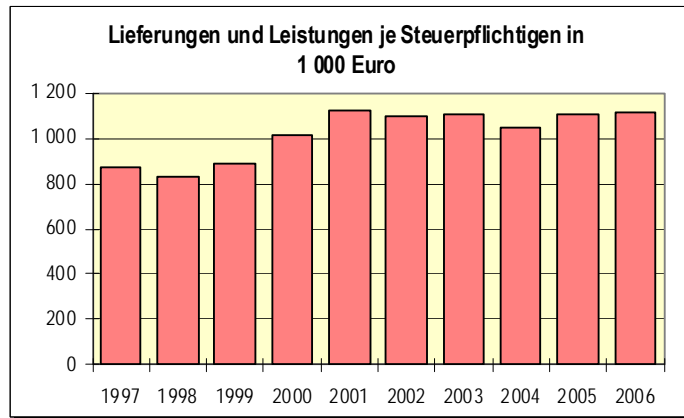


<sup>1)</sup> Ab 2004 ist die Vergleichbarkeit mit den vorangegangenen Jahren aufgrund der Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung eingeschränkt.

<sup>2)</sup> Anteil der Lohn- und Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte.

12. Umsatzsteuerstatistik seit 1997<sup>1)</sup>

Jahr	Umsatz- steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 €
1997	927	806 580
1998	948	787 878
1999	967	855 025
2000	980	992 530
2001	988	1 111 428
2002	988	1 084 738
2003	982	1 088 852
2004	1 027	1 077 770
2005	995	1 099 830
2006	1 046	1 161 734



<sup>1)</sup> Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Unternehmens.

## 13. Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. Dezember 1990, 1995, 2000 und 2007

Merkmal	Bestand am 31. Dezember							
	1990		1995		2000		2007	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wohngebäude	5 053	100	5 567	100	5 982	100	6 314	100
dav. mit 1 Wohnung	3 430	67,9	3 827	68,7	4 150	69,4	4 402	69,7
2 Wohnungen	927	18,3	970	17,4	1 017	17,0	1 071	17,0
3 oder mehr Wohnungen	696	13,8	770	13,8	815	13,6	841	13,3
Wohnungen in Wohngebäuden	10 054	100	11 073	100	11 843	100	12 394	100
dar. in Wohngebäuden mit								
2 Wohnungen	1 854	18,4	1 940	17,5	2 034	17,2	2 142	17,3
3 oder mehr Wohnungen	4 770	47,4	5 306	47,9	5 659	47,8	5 850	47,2
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	10 257	100	11 303	100	12 096	100	12 659	100
dav. mit 1 Raum	215	2,1	221	2,0	230	1,9	231	1,8
2 Räumen	544	5,3	601	5,3	628	5,2	657	5,2
3 Räumen	1 945	19,0	2 161	19,1	2 317	19,2	2 407	19,0
4 Räumen	2 644	25,8	2 923	25,9	3 102	25,6	3 178	25,1
5 Räumen	2 209	21,5	2 353	20,8	2 492	20,6	2 566	20,3
6 Räumen	1 434	14,0	1 689	14,9	1 841	15,2	1 949	15,4
7 oder mehr Räumen	1 266	12,3	1 355	12,0	1 486	12,3	1 671	13,2
Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in m <sup>2</sup>	911 583	X	1 007 535	X	1 088 134	X	1 155 513	X
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung in m <sup>2</sup>	89	X	89	X	90	X	91	X
Räume der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	47 177	X	51 952	X	55 834	X	59 015	X
Durchschnittliche Raumzahl je Wohnung	4,6	X	4,6	X	4,6	X	4,7	X

14. Baugenehmigungen<sup>1)</sup> seit 1990

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude <sup>2)</sup>	davon mit ... Wohnung(en)						Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>3)</sup>	davon mit ... Räumen					
		1		2		3 oder mehr <sup>2)</sup>			1 oder 2		3 oder 4		5 oder mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1990	59	45	76,3	5	8,5	9	15,3	160	14	8,8	82	51,3	64	40,0
1995	81	60	74,1	8	9,9	13	16,0	192	16	8,3	97	50,5	79	41,1
2000	55	43	78,2	8	14,5	4	7,3	93	2	2,2	26	28,0	65	69,9
2004	80	57	71,3	8	10,0	15	18,8	172	9	5,2	65	37,8	98	57,0
2005	49	40	81,6	3	6,1	6	12,2	137	23	16,8	65	47,4	49	35,8
2006	51	42	82,4	6	11,8	3	5,9	86	3	3,5	24	27,9	59	68,6
2007	36	32	88,9	2	5,6	2	5,6	63	-	-	11	17,5	52	82,5

<sup>1)</sup> Einschließlich Genehmigungsverfahren. - <sup>2)</sup> Einschließlich Wohnheime. - <sup>3)</sup> Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

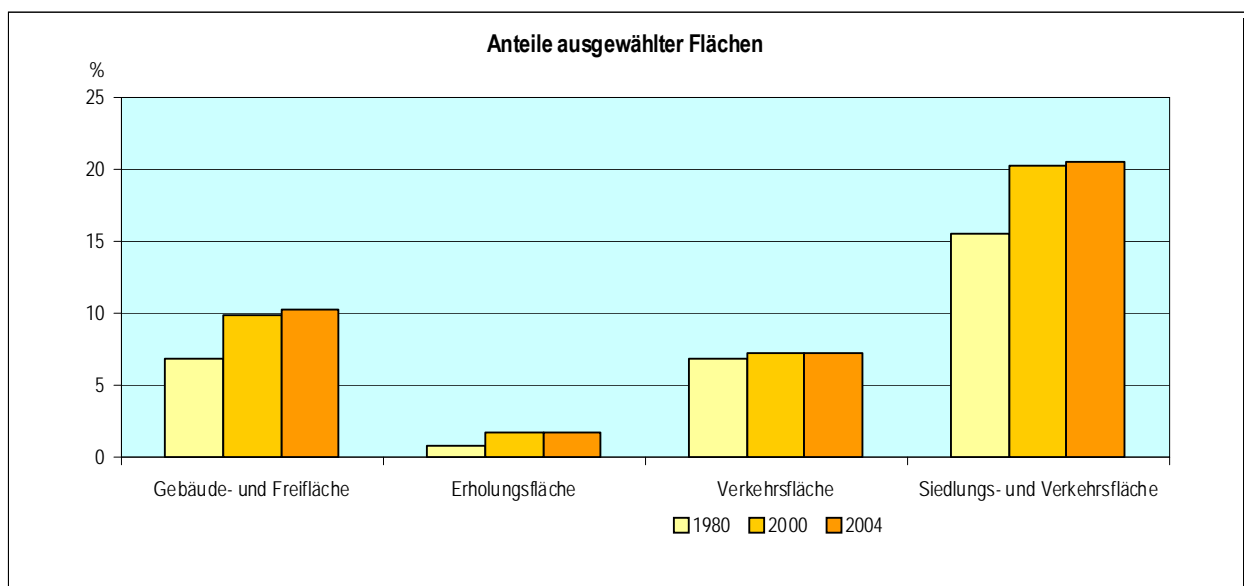
## 15. Baufertigstellungen seit 1990

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude <sup>1)</sup>	davon mit ... Wohnung(en)						Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>2)</sup>	davon mit ... Räumen					
		1		2		3 oder mehr <sup>1)</sup>			1 oder 2		3 oder 4		5 oder mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1990	30	27	90,0	1	3,3	2	6,7	45	2	4,4	18	40,0	25	55,6
1995	120	81	67,5	12	10,0	27	22,5	276	17	6,2	141	51,1	118	42,8
2000	93	81	87,1	5	5,4	7	7,5	152	8	5,3	47	30,9	97	63,8
2004	76	65	85,5	6	7,9	5	6,6	112	7	6,3	32	28,6	73	65,2
2005	60	47	78,3	4	6,7	9	15,0	120	6	5,0	42	35,0	72	60,0
2006	48	36	75,0	5	10,4	7	14,6	117	7	6,0	50	42,7	60	51,3
2007	40	31	77,5	4	10,0	5	12,5	102	17	16,7	39	38,2	46	45,1

<sup>1)</sup> Einschließlich Wohnheime. - <sup>2)</sup> Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

## 16. Flächenerhebungen zum 31. Dezember 1980, 2000 und 2004

Nutzungsart	Fläche am 31. Dezember					
	1980		2000		2004	
	ha	%	ha	%	ha	%
Gebäude- und Freifläche	563	6,9	807	9,9	834	10,3
Betriebsfläche	123	1,5	111	1,4	106	1,3
dar. Abbau-land	35	0,4	16	0,2	16	0,2
Erholungsfläche	64	0,8	141	1,7	143	1,8
dar. Grünanlagen	51	0,6	58	0,7	59	0,7
Verkehrsfläche	554	6,8	588	7,2	594	7,3
dar. Straßen, Wege, Plätze	413	5,1	448	5,5	453	5,6
Landwirtschaftsfläche	4 156	51,1	3 801	46,7	3 778	46,5
Waldfläche	2 323	28,6	2 374	29,2	2 364	29,1
Wasserfläche	165	2,0	207	2,5	212	2,6
Flächen anderer Nutzung	184	2,3	102	1,3	102	1,3
<b>Gebietsfläche insgesamt</b>	<b>8 132</b>	<b>100</b>	<b>8 132</b>	<b>100</b>	<b>8 132</b>	<b>100</b>
dar. Siedlungs- und Verkehrsfläche	1 270	15,6	1 646	20,2	1 674	20,6



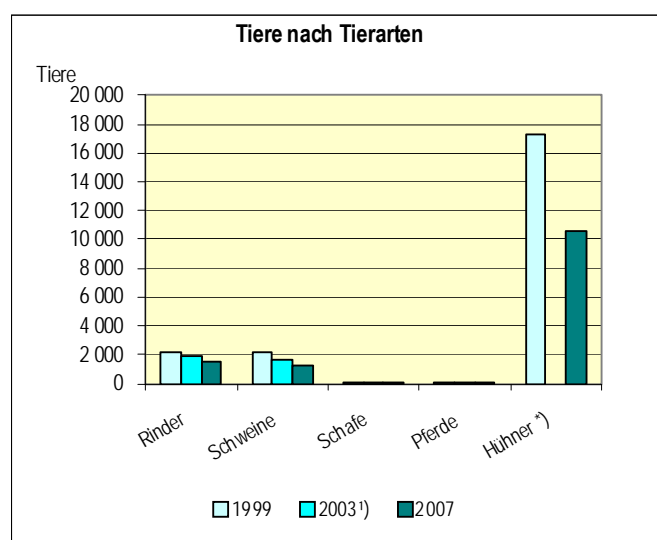
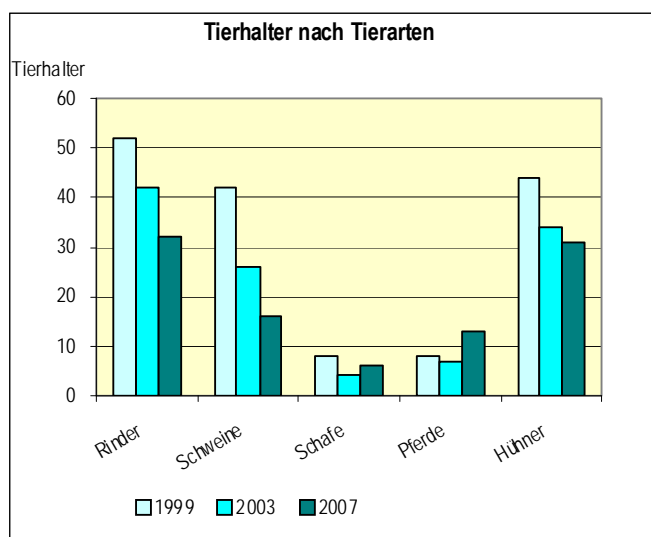
## 17. Bodennutzung seit 1999

Nutzungsart	Fläche in ha				
	1999	2001	2003	2005	2007
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)</b>	3 733	3 707	3 686	3 805	3 815
dar. Dauergrünland	556	534	489	563	562
dar. Wiesen und Mähweiden	540	.	475	.	489
Ackerland	3 168	3 164	3 195	3 239	3 252
dar. Getreide	1 579	.	1 631	.	1 635
dar. Weizen und Spelz	982	.	945	.	1 000
Roggen	25	.	.	.	14
Wintergerste	181	.	190	.	168
Sommergerste	305	.	336	.	307
Hülsenfrüchte	.	.	6	.	.
Hackfrüchte	1 007	.	951	.	846
dar. Kartoffeln	897	.	859	.	744
Gartengewächse	.	.	7	.	.
Handelsgewächse	247	.	265	.	402
dar. Winterraps	.	.	259	.	.
Futterpflanzen	233	.	207	.	203
dar. Silomais einschließlich Grünmais	202	.	182	.	172

1) Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein.

## 18. Viehhalter und Viehbestände 1999, 2003 und 2007

Tierart	Viehhalter und Viehbestand								
	1999			2003			2007		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter
Rinder	52	2 215	43	42	1 955	47	32	1 553	49
dar. Milchkühe	38	833	22	34	788	23	24	594	25
Schweine	42	2 172	52	26	1 690	65	16	1 285	80
dar. Zuchtschweine <sup>2)</sup>	26	617	24	19	588	31	11	478	43
Mastschweine	29	211	7	16	84	5	12	96	8
Schafe	8	77	10	4	78	20	6	124	21
Pferde	8	26	3	7	21	3	13	59	5
Hühner	44	17 244	392	34	.	.	31	10 644	343
dar. Legehennen									
(½ Jahr oder älter)	41	934	23	33	704	21	30	.	.
Schlacht- und									
Masthühner/-hähne	-	-	-	-	-	-	-	-	-



<sup>1)</sup> Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein. <sup>2)</sup> Zuchtsauen und Eber zur Zucht.

\*) 2003 nichts vorhanden oder geheim.

## 19. Betriebsgrößenstruktur in der Landwirtschaft 1979, 1991, 1999, 2003, 2005 und 2007

Merkmal	1979	1991	1999	2003	2005	2007
Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von 2 ha oder mehr	256	214	152	115	114	102
davon mit einer LF von ... ha						
2 bis unter 5	41	36	26	13	16	15
5 bis unter 10	77	58	37	24	22	20
10 bis unter 20	80	61	29	24	26	20
20 bis unter 30	41	34	25	18	13	9
30 oder mehr	17	25	35	36	37	38

**20. Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie Gewerbeanzeigen seit 2003**

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten			Gewerbeanzeigen <sup>2)</sup>	
	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte in 1 000 €	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen
2003	28	3710	122042	222	199
2004	29	3621	121478	285	164
2005	28	3449	119729	267	232
2006	27	3538	122086	258	202
2007	28	3315	125047	242	195

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt; ab 2007 Stand 30.9. <sup>2)</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

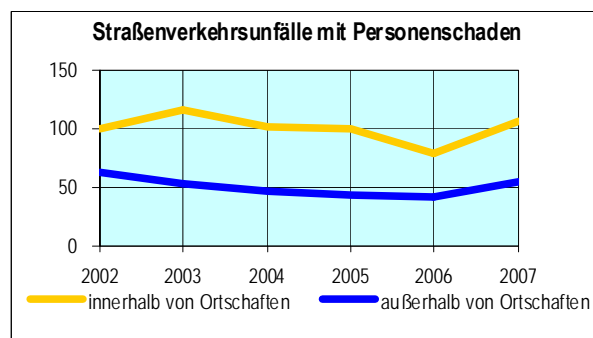
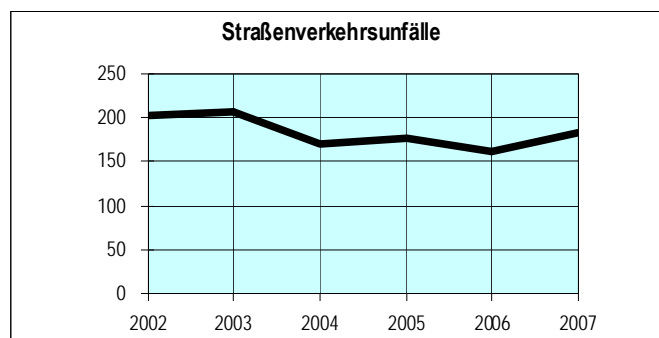
**21. Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) seit 2004**

Merkmal	Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)			
	2004	2005	2006	2007
Betriebe Ende Juni	21	25	29	28
Beschäftigte Ende Juni	593	516	547	611
Gesamtumsatz des Vorjahres in 1 000 €	60 592	48 096	43 286	56 743
dar. Hoch und Tiefbau ohne aus- geprägtem Schwerpunkt	.	.	.	.
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	18 856	19 025	12 459	16 115

**22. Straßenverkehrsunfälle seit 2002**

Merkmal	Straßenverkehrsunfälle					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Straßenverkehrsunfälle <sup>1)</sup>	203	206	170	177	161	183
Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	162	168	147	144	119	162
dav. innerhalb von Ortschaften	99	115	101	100	78	107
außerhalb von Ortschaften	63	53	46	44	41	55
Verunglückte	240	249	211	184	163	218
dav. Getötete	4	2	7	-	5	3
Verletzte	236	247	204	184	158	215
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	32	28	13	23	36	18
Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung	9	10	10	10	6	3

<sup>1)</sup> ohne sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung

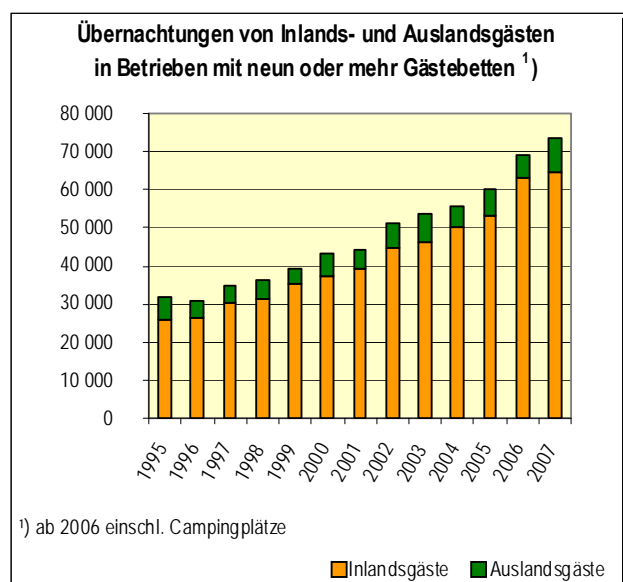
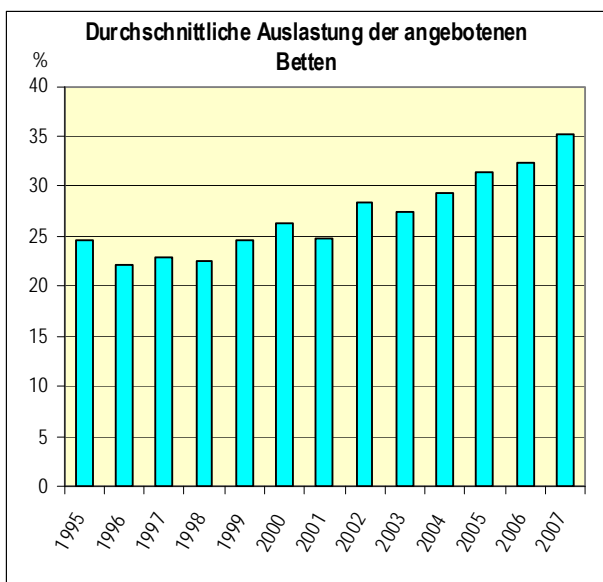


## 23. Fremdenverkehr seit 2002

Merkmal	Fremdenverkehr					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Gästebetten<sup>1)</sup></b>						
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juni	17	19	20	20	21	22
Angebotene Gästebetten im Juni	495	569	555	534	566	570
Gästeankünfte	26 758	24 594	25 562	28 026	31 751	33 650
dav. von Gästen aus dem Inland	24 024	22 054	23 403	25 384	28 582	29 803
von Gästen aus dem Ausland	2 734	2 540	2 159	2 642	3 169	3 847
Gästeübernachtungen	51 342	53 510	55 682	60 265	69 073	73 340
dav. von Gästen aus dem Inland	44 619	46 459	50 209	53 365	63 022	64 759
von Gästen aus dem Ausland	6 723	7 051	5 473	6 900	6 051	8 581
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	1,9	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
hiervon von Gästen aus dem Inland	1,9	2,1	2,1	2,1	2,2	2,2
von Gästen aus dem Ausland	2,5	2,8	2,5	2,6	1,9	2,2
<b>Beherbergungsbetriebe mit weniger als neun Gästebetten in Prädikatsgemeinden<sup>2)3)</sup></b>						
Gästeankünfte	-	-	-	-	-	-
Gästeübernachtungen	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	-	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> ab 2006 einschl. Campingplätze. - <sup>2)</sup> Einschließlich Privatquartiere.

<sup>3)</sup> Mineral- und Moorbäder, Heilklimatische Kurorte, Kneippheilbäder, Kneippkurorte, Luftkurorte und Erholungsorte.



## 24. Kindertageseinrichtungen am 15. März 2007 und 2008

Jahr	Anzahl der Einrichtungen	genehmigte Plätze	Betreute Kinder insgesamt	Betreute Kinder nach Altersgruppen				tätige Personen insgesamt
				unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren	6 bis unter 11 Jahren	11 bis unter 14 Jahren	
2007	14	784	882	33	661	186	2	148
2008	15	812	892	51	657	183	1	159

## 25. Allgemein bildende Schulen und Wirtschaftsschulen 2007/2008

Schulart	Schulen	davon		Lehrkräfte	darunter männlich	Klassen	Schüler	und zwar	
		öffentlich	privat					männlich	Ausländer
Volksschulen	4	4	-	107	26	84	1 949	1 024	217
Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	3	2	1	59	18	41	477	299	36
Realschulen	2	1	1	53	26	37	1 111	532	25
Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsschulen	1	1	-	19	9	14	424	175	24
Gymnasien	1	1	-	85	47	42	1 371	685	32
Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. allgem. bild. Schulen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulen des zweiten Bildungswegs <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Allgemein bildende Schulen insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>323</b>	<b>126</b>	<b>218</b>	<b>5 332</b>	<b>2 715</b>	<b>334</b>

<sup>1)</sup> Griechische Lyzeen, Europäische Schule, Munich International School, Bavarian International School, Deutsch-Französische Schule.

<sup>2)</sup> Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs.

## 26. Berufliche Schulen 2007/2008

Schulart	Schulen	davon		Lehrkräfte	darunter männlich	Klassen	Schüler	und zwar	
		öffentlich	privat					männlich	Ausländer
Berufsschulen	1	1	-	26	21	58	1 300	815	95
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	1	-	1	42	27	53	534	320	83
Berufsfachschulen <sup>1)</sup>	2	2	-	15	2	8	205	12	13
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	3	-	3	9	4	7	115	14	1
Landwirtschaftsschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschulen (ohne Landwirtschaftsschulen)	1	-	1	4	3	4	68	21	4
Fachoberschulen	1	1	-	11	5	9	250	154	10
Berufsoberschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachakademien	1	-	1	1	1	1	9	3	-
<b>Berufliche Schulen insgesamt</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>108</b>	<b>63</b>	<b>140</b>	<b>2 481</b>	<b>1 339</b>	<b>206</b>

<sup>1)</sup> Ohne Wirtschaftsschulen und ohne Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

**27. Heime der Altenhilfe seit 2002**

Stichtag jeweils 15. Dezember	Heime <sup>1)</sup>	Verfügbare Heimplätze		Heimbewohner	
		insgesamt	darunter im Pflegebereich	insgesamt	darunter im Pflegebereich
2002	3	190	170	190	170
2004	3	196	177	193	174
2006	3	195	178	195	178

<sup>1)</sup> die dem Heimgesetz unterliegen (Heimart: Altenheim/Altenwohnheim, Altenpflegeheim sowie Schwesternaltenheim)

**28. Bedarfsgemeinschaften und Empfänger nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch SGB XII (Sozialhilfe) seit 2005 nach Wohnort**

Stichtag jeweils 31. Dezember	3. Kapitel Hilfe zum Lebensunterhalt			4. Kapitel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung		5. bis 9. Kapitel Sonstige Hilfen <sup>1)</sup>			
	Bedarfs- gemein- schaften	Empfänger insgesamt	darunter weiblich	Empfänger insgesamt	darunter weiblich	Empfänger insgesamt	darunter weiblich	Von den Empfängern erhaltenen Hilfen nach dem	
								6. Kapitel	7. Kapitel
								Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
2005	107	113	55	183	121	296	141	237	57
2006	113	116	51	199	124	336	162	268	66
2007	102	104	57	198	121	387	199	311	73

<sup>1)</sup> 5. Kapitel: Hilfen zur Gesundheit; 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen; 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege; 8. Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten; 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen

**29. Anschlussgrad an die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung am 31. Dezember 1983, 1991, 2001, 2004 und 2007**

Versorgungsart	Angegeschlossene Einwohner									
	1983		1991		2001		2004		2007	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wasserversorgung	24 200	99,9	25 842	100	28 447	100	28 314	100	27 982	100
Kanalisation	24 219	99,9	21 479	83,1	28 155	99,0	27 952	98,7	27 626	98,7
Kläranlagen	23 953	98,8	20 924	81,0	28 155	99,0	27 952	98,7	27 612	98,7